

## E-Book: Klara Fall, der Lakritzräuber und ich



©Ravensburger

|                           |                         |
|---------------------------|-------------------------|
| <b>Autor/Herausgeber:</b> | Katja Reider            |
| <b>Verlag:</b>            | Ravensburger Buchverlag |
| <b>Seitenzahl:</b>        | 160                     |
| <b>ISBN:</b>              | 978-3-473-47522-3       |
| <b>Preis:</b>             | 6,99 €                  |
| <b>Altersangabe:</b>      | ab ca. 8 Jahren         |

Nicht nur, dass sein Vater ihn und seine Mutter verlassen hätte, jetzt muss Jannis auch noch in eine kleine Wohnung irgendwo im Nirgendwo ziehen. Und nun verlangt seine Mutter auch noch, dass er sich direkt mit den Jungs aus der Nachbarschaft anfreundet. Mal ehrlich – die Erwachsenen stellen sich das immer so leicht vor! Freunde biegen ja nicht einfach so um die Ecke! Oder doch? In Jannis' Fall sogar mit vollem Karacho, was ihn sprichwörtlich umhaut. Vor ihm steht Klara Fall! Das ist doch kein Name? Oh doch und was für einer! Und getreu ihrem Namen, kümmert sie sich liebend gerne um Fälle – Detektivfälle um genau zu sein. Meist sind dies kleinere Vermisstenanzeigen. Diesmal jedoch ist sie einer großen Sache auf der Spur: Es geht um einen echten (!) Raubüberfall! Vor Kurzem wurde die örtliche Tankstelle überfallen und Klara hat die Ermittlungen schon aufgenommen, als sie an dem besagten Tag mit Jannis zusammenstößt. Kurzerhand wird der zum Assistenten ernannt und gemeinsamen gehen sie der Sache auf den Grund. Bei ihren Nachforschungen verhören sie nicht nur die Zeugen, sondern ermitteln verdeckt und sammeln Beweisstücke. Am Ende ist der Fall klar – Klara Fall eben!

Ganz getreu ihrem Vorbild, Agatha Christie, liebt Klara Detektivarbeit und versteht sich bestens darin, sich als kleines, unscheinbares Mädchen zu tarnen. Für Jannis ist es genau die Ablenkung, die er gerade braucht – nach der Trennung seiner Eltern und dem Umzug in die neue Wohnung. Denn zu Hause, wenn er allein mit seiner Mutter ist, kommt die Trauer über die Trennung hoch. Doch dann kommt Klara wieder ins Spiel und zaubert mit ihrer positiven und offenen Art nicht nur Jannis, sondern auch dem einen oder anderen Leser ein Lächeln ins Gesicht.